



Pulsar-EQUAL Changelog

Information zum Pulsar-EQUAL-Upgrade von v1.09 auf 1.10

Es wurde festgestellt, dass oft vergessen wird den Prozess durch Tastendruck nach Einschalten des Pulsar-EQUAL zu starten, was dazu führt, dass der Akkupack nicht balanciert wird.

Ab der Version v1.10 erscheint nach 15 Sekunden auf dem Display „PUSH BUTTON“ und es ertönt ein akustisches Signal zur Erinnerung.

Ältere Versionsänderungen

Information zum Pulsar-EQUAL-Upgrade von v1.08 auf 1.09

In der neuen Version ist die Reaktionsgeschwindigkeit der Regulatoren der einzelnen Kanäle erhöht. Dank der Optimierung konnte die Untergrenze der Balancierung der LiFePo4-Zellen auf 3,475 V angehoben und damit reduziert sich die Balancierungszeit. Gleichzeitig wurden die Effizienz gesteigert sowie die Ansteuerung des Lüfters optimiert.

Information zum Pulsar-EQUAL-Upgrade von v1.07 auf 1.08

Ab der Version v1.08 wurde Ladezustand des angeschlossenen Akkupacks als Grafik und Prozentanzeige sowie die Gesamtspannung des Akkupacks hinzugefügt.

Information zum Pulsar-EQUAL-Upgrade von v1.05 auf 1.06

Grund für das Upgrade ist eine wichtige Erweiterung der Funktionen. Ab der Version v1.06 ist es möglich, die Ausgleichskapazität jeder Zelle direkt vom Grafikdisplay des Geräts oder von der PC-Software in Milliamperestunden abzulesen. Dadurch ist es besser möglich, den Zustand der einzelnen Zellen im Akkupack zu beurteilen.

Versionsänderungen:

- Einführung eines neuen Anzeigemodus mit Darstellung der geladenen Kapazität in Amperestunden und als Balkengrafik
- Anzeige der geladene Kapazität in Amperestunden im Zeitverlaufsmenü
- Durch langes Drücken der Taste ist jetzt der sofortige Ausgang aus dem Setup möglich

- Die LiPh-Balancierungs-Startspannungsgrenze wurde angehoben

Information zum Pulsar-EQUAL-Upgrade von v1.06 auf 1.07

Ab der Version v1.07 sind drei Speicherplätze hinzugekommen, in denen die meist verwendeten Einstellungen abgespeichert werden können. So wird die ohnehin schon sehr einfache Bedienung auf wenige Tastendrucke minimiert und weiterhin vereinfacht.